

Pädagogisches Konzept für die Klassenstufe 6

Unsere Sechstklässler sind nun am OHG angekommen, sie haben sich eingelebt, sind mit den veränderten Arbeitsformen vertraut und haben neue wichtige Beziehungen geknüpft.

Obwohl in dieser Klassenstufe die **kognitive Entwicklung** mit dem zunehmenden Begriffsverstehen voranschreitet, sind nach wie vor die konkreten Denkleistungen mit vielfältigen Anschauungshilfen von zentraler Bedeutung. Auch die in Klassenstufe 5 vermittelten Lern- und Arbeitstechniken werden jetzt in konkreten Lernsituationen wiederholt und gefestigt. Dies erfolgt zum Beispiel beim Thema des Vokabellernens im Zusammenhang mit der neuen zweiten Fremdsprache in Klasse 6.

Insgesamt sind die Kinder in ihrem zweiten Jahr am Gymnasium bereits **emotional** deutlich stabiler, sind aber dennoch auf variierende und **motivierende** Leistungsrückmeldungen angewiesen. Am OHG erreichen wir dies auf vielfältige Weise nicht nur im Fachunterricht, sondern auch in den differenzierten über den Unterricht hinausgehenden Angeboten, wie z.B. bei der Begabtenförderung im Bereich MINT, bei sportlichen Wettbewerben oder auch im musisch-künstlerischen Themenfeld.

Die **Persönlichkeitsentwicklung** einer jeden Schülerin und eines jeden Schülers liegen uns besonders am Herzen. Die Schülerinnen und Schüler erkennen, dass sie in der Regel nicht in allen schulischen Bereichen herausragende Leistungen erreichen können und dies auch nicht müssen. Umso wichtiger ist uns neben der Arbeit im Unterricht ein breites Angebot, aus dem jedes Kind seinen Neigungen und Begabungen entsprechend auswählen kann und damit einen weiteren wichtigen Beitrag zur Stärkung seines Selbstkonzepts leistet.

Wo neue Beziehungen entstehen, dort entstehen auch neue Konfliktfelder. Auch eine funktionierende Klassengemeinschaft ist kein konfliktfreier Raum. Aus diesem Grund wird an dieser Stelle auch das **soziale Lernen** aus Klassenstufe 5 fortgesetzt und um einen wichtigen Bereich erweitert. Aktuelle Konflikte werden zum Anlass genommen, um Möglichkeiten friedlicher Konfliktlösung einzuüben. Dieses Sozialtraining, welches zudem von unserer Schulsozialarbeit unterstützt wird, umfasst auch die Fähigkeit, Ärger angemessen auszudrücken, Verständnis für die Reaktionen und Gefühle anderer zu zeigen und die Fähigkeit Kompromisse zu schließen. All dies findet nicht nur in den dafür ausgewiesenen Klassenstunden und im Klassenrat statt, sondern auch z.B. in der Lernzeit im Rahmen der Ganztagsbetreuung

Mein Klassenleitungsteam

Das in Klasse 5 eingeführte pädagogische Konzept wird in Klasse 6 fortgeführt. Neben den Pflichtmodulen gibt es eine Reihe an Wahlmodulen, deren Einsatz sich an den aktuellen Gegebenheiten der jeweiligen Klasse orientiert. Eine Weiterführung und ein Ausbau der bereits eingeführten kooperativen Methoden steht ebenfalls auf dem Programm.

Vom Ich und Du, zum Wir: eine Klassengemeinschaft entwickelt sich

Eine Klassengemeinschaft ist kein konfliktfreier Raum. Uns geht es in erster Linie darum, Konflikten vorzubeugen und die Kinder zu befähigen, Unstimmigkeiten und Probleme friedfertig zu lösen. Nur so lassen sich weitere Eskalationen und Mobbing vermeiden. Von zentraler Bedeutung für die sich entwickelnde Klassengemeinschaft ist auch die Vorbereitung des gemeinsamen Schullandheimaufenthalts. Für die jüngeren Schülerinnen und Schüler bietet zudem die Mini-SMV ein erstes Gremium, in dem Projekte organisiert werden, Demokratie gelebt wird und in dem auch schon die Jüngeren lernen, über den eigenen Tellerrand zu schauen und Verantwortung für andere zu übernehmen.

Individualisierung / Förderung

Im Sinne einer wirklichen individuellen Förderung geht es uns im Schulalltag zum einen darum, Schwächen zu schwächen, zum anderen aber auch darum, Stärken zu stärken. Im Rahmen der Begabtenförderung bieten wir in Klasse 6 eine Forscherinnen-AG an. Mädchen mit Interesse im MINT-Bereich sammeln hier erste Erfahrungen mit der Robotik und mit dem Programmieren und machen vertiefende Experimente zu chemisch-physikalischen Themen. Im geisteswissenschaftlichen Bereich erleben die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 6 den klassenübergreifenden Vorlesewettbewerb, in dem ein Schulsieger bzw. eine Schulsiegerin gekürt wird. Auch die Rhetorik-AG fördert individuelle Stärken weiter, denn sie dient der Verbesserung der Gesprächsfähigkeit, der Präsentationskompetenzen und der Konfliktfähigkeit. Weitere Zusatzangebote, wie die Bienen- und die Näh-AG, sind nicht nur Ausdruck des Umweltprofils unserer Schule und entsprechen der Leitperspektive des neuen Bildungsplans (Bildung für nachhaltige Entwicklung), sie ermöglichen neben der fachlichen Durchdringung des Themas auch die ganz praktische Erfahrung.

Der offene Ganzttag am OHG

Auch die Sechstklässler nehmen noch rege unsere Angebote im Rahmen der offenen Ganztagsbetreuung wahr. Sie schätzen die individuelle Lern- und Arbeitsatmosphäre in der Lernzeit, da sie dort nicht nur jeweils eine Lehrkraft, sondern auch ausgebildete Schülermentoren als kompetente Ansprechpartner haben. In den Hauptfächern sind die dort zur Verfügung stehenden Arbeitsmaterialien sowie die digitalen Angebote passgenau auf die im Unterricht eingeführten Lehrwerke abgestimmt. Die Schülerinnen und Schüler haben nun auch zunehmend einen größeren Bewegungsradius und nutzen die Möglichkeiten im Selbstlernzentrum, im Schülertreff und in der Stadtbücherei auf dem Campus.

Digitalisierung: Medienerziehung

Kompetenzen, die in der Eingangsklasse eingeführt wurden, werden in Klasse 6 im Fachunterricht gefestigt und vertieft. Hinzu kommt ein Angebot der Kreissparkasse Esslingen, welches wir gern im Klassenverband nutzen. Zu dem sehr aktuellen Thema „Das digitale Ich – Selbstdarstellung im Internet“ werden alle Klassen geschult. Hier geht es um die Selbstdar-

stellung in sozialen Netzwerken, um Datenschutz und Privatsphäre, Urheber- und Persönlichkeitsrechte und darum, Vorbilder in den Medien kritisch zu reflektieren. Ein Elterninformativabend zu diesem Thema schließt sich an. Nicht nur die Schülerinnen und Schüler schätzen die schulweit standardisierten digitalen Kommunikationsformen über OneDrive und Microsoft Teams, sondern auch die Eltern, die mehrere Kinder an unserer Schule haben.

Musikalisch und sportlich unterwegs sein

Auch in der Klassenstufe 6 bieten wir am OHG neben dem Fachunterricht ein breites zusätzliches Angebot an musikalischen und sportlichen Aktivitäten, um zum Unterrichtsalltag einen gesunden Ausgleich zu schaffen. Das Ziel ist hier, individuelle Wege einzelner Schülerinnen und Schüler bewusst offen zu halten, damit sie sich in ihrer Persönlichkeitsentwicklung frei entfalten können, Dinge ausprobieren können, ohne sich gleich festzulegen. Es ist schön zu sehen, wie aus solchen Angeboten z.B. ganz besondere musikalische Aufführungen werden oder wie die Kinder sich in sportlichen Wettbewerben fair auch mit Teams anderer Schulen messen.

Kulturelle Bildung und Erziehung

Bereits die Jüngsten schätzen die fächerübergreifenden kulturellen Angebote an unserer Schule. Künstlerisch talentierte Kinder erhalten in dieser Klassenstufe ein FIS-Angebot. Schauspiel in all seinen Facetten steht in der Theater-AG im Mittelpunkt und bietet mit kreativem und bewegungsorientiertem Arbeiten ein sinnvolles Gegengewicht zu den vielfach vor allem auf „Kopfarbeit“ zielenden Fächern. Eine Bildungspartnerschaft der Fachschaft Geschichte mit dem Württembergischen Landesmuseum Stuttgart zum Thema „Imperium Romanum“ ergänzt diesen kulturellen Schwerpunkt.

Wenn Probleme auftauchen

Erste Ansprechpartner bei Fragen und Problemen sind stets die jeweiligen Fach- und die Klassenlehrkräfte. Wenn an dieser Stelle individuelle Probleme nicht gelöst werden können, stehen Ihnen die Abteilungsleiterin für die Klassenstufen 5 bis 7, Frau Fingerle, und weitere Expertinnen zur Verfügung. Zum einen ist dies die Beratungslehrerin Frau Schade und zum anderen unsere beiden Schulsozialarbeiterinnen Frau Löwenberg und Frau Böhm. Die Beratungen sind stets freiwillig, kostenlos und vertraulich. Die Kontaktdaten und die Klassenzuordnungen finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Beratung“.

Kathrin Fingerle

Abteilungsleiterin für die Klassenstufen 5, 6 und 7